

# Wangerland und östliches Harlingerland



## Hinweise für Freizeit und Hobby

### Hunde

In der Ruhe- und Zwischenzone des Nationalparks, also seeseits der Deiche, darf Ihr Hund Sie nur angeleint begleiten. Bitte beachten Sie die Hinweistafeln zu den offiziellen Hundestränden in Horumersiel (Grasstrand), Schillig und Hooksiel (Sandstrand).

### Drachen und andere Fluggeräte

Zum Schutz der Vogelwelt ist in der Ruhe- und Zwischenzone des Nationalparks das Steigenlassen von Drachen und anderen Fluggeräten wie Drohnen nicht gestattet. Unter das Verbot fallen auch Buggy-Kiten und Landboarding. Bitte erkundigen Sie sich bei der Kurverwaltung nach Flächen, auf denen diese Sportarten betrieben werden dürfen.



Englisches Löffelkraut

**Kitesurfen:** Bitte erkundigen Sie sich bei der Kurverwaltung oder auf der Website der Nationalparkverwaltung unter dem Suchbegriff "Kitesurfen" über die aktuellen Regelungen.

### Windsurfen

Windsurfer treffen sich in der "Surfbucht" im Hooksmeer in Hooksiel.

## Erlebnistouren im Nationalpark

### Geführte Exkursionen

Die Nationalpark-Häuser Carolinensiel und Wangerland bieten in der Saison Erlebnistouren in den Nationalpark an: Wattspaziergänge für die ganze Familie, Wattwanderungen zu den Inseln oder Nationalpark-Erlebnissfahrten mit dem Schiff.

Naturkundliches Führungsprogramm der Wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Umweltschutz e.V.  
www.wau-jever.de



Sumpfohreule

## Wangerland und östliches Harlingerland

Salzwiesen, Watt, Inseln und Strände des Wangerlandes und Harlingerlandes stehen seit 1986 unter dem besonderen Schutz des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. Seit 2009 sind sie Teil des UNESCO-Weltnaturerbes Wattenmeer.

Die Küste des Harlingerlandes erstreckt sich zwischen Dornumersiel und Carolinensiel. Durch besondere Strömungsverhältnisse und frühzeitige Eindeichungen fehlen in vielen Bereichen vor der Harlinger Küste ausgedehnte Salzwiesen. Dafür finden sich hier geologische und kulturhistorische Relikte, die von den Veränderungen der Küste zeugen: Reste ehemaliger Moore, die sich über Jahrhunderte bildeten und durch Sturmfluten und die Veränderung des Meeresspiegels unter anderen Bodenschichten verschwanden, sowie Tonscherben als Zeugnisse ehemaliger Siedlungen.

Vor dem Seedeich zwischen Carolinensiel und Schillig im Wangerland liegt der Elisabeth-Außengroden, eines der größten zusammenhängenden Salzwiesengebiete im niedersächsischen Wattenmeer, etwa vier Quadratkilometer groß und stellenweise über 400 Meter breit. Hier brüten Küsten- und Wiesenvögel in hoher Dichte. Seit mehreren Jahrzehnten wird der Elisabeth-Außengroden, bis auf kleine Bereiche, landwirtschaftlich kaum noch genutzt. Seitdem konnten sich hier wieder naturnahe Salzwiesen entwickeln. Vor der Ostküste des Wangerlandes, zwischen Schillig und Hooksiel, erstreckt sich das Crildumer Watt, ein Bereich mit großer Bedeutung als Rastgebiet für Vögel. Seewärts sind dem Wangerland die Inseln Minsener Oog und Mellum vorgelagert.

Einen erholsamen Aufenthalt und schöne Naturerlebnisse wünscht Ihnen

Ihre Nationalparkverwaltung



Queller

### Minsener Oog

Im südlichen Teil der Insel gibt es einen Besucherbereich. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie die Wanderung dorthin über das Watt nur in Begleitung zertifizierter Nationalpark-Führer:innen antreten. Informationen gibt es unter anderem bei den Nationalpark-Häusern Carolinensiel und Wangerland.

## Auf eigene Faust - zu Fuß und mit dem Rad die Natur erkunden

Ein gut ausgebautes, markiertes Netz von Wanderwegen erschließt die Schönheit und Vielfalt der Natur. Spezielle Karten zum Beispiel zu Themen-Radrouten im Binnenland erhalten Sie bei den Touristik-Informationsstellen.

### Wandern im Elisabeth-Außengroden

Von Carolinensiel und von Küstersmatt (nördlich von Minsen) führen drei zugelassene Wege in dieses besondere Vogelbrut- und Rastgebiet. Mit einem guten Fernglas können Sie die Tiere in aller Ruhe auch vom Deich aus beobachten. Außerdem können Sie sich geführten Wanderungen anschließen. Informationen erhalten Sie im Nationalpark-Haus Wangerland. Bitte beachten Sie die ausgewiesene Wegeführung! Der Weg zwischen Harlesiel/Carolinensiel und Neu Augustgroden verläuft binnendeichs.

### Vogelerkundung am Crildumer Watt

Südlich von Horumersiel und nördlich des Hooksier Badestrandes befinden sich Vogel-Rastgebiete, die Sie vom Deich aus einsehen können. Bitte betreten Sie diese nicht. Hunde müssen an die Leine!

### Deichwanderung für Vogelliebhaber

Von Carolinensiel nach Neuharlingersiel. Auf dem See kurz vor Neuharlingersiel kann man sehr schön mit dem Fernglas Wattenmeervögel beobachten.

Spaziergang durch die Geschichte von Carolinensiel (1729) über die Friedrichsschleuse (1765) nach Harlesiel (1959) bis zum Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (1986); Rückweg per Raddampfer über die Harle



Kormoran

## Kontakt und Information für Natur -Urlauber

www.nationalpark-wattenmeer.de  
www.weltnaturerbe-wattenmeer.de  
Veranstaltungskalender: www.nationalpark-wattenmeer-erleben.de  
Nationalpark- Ranger: 0172-2524323

Watt- und Gästeführungen:  
www.nationalpark-partner-wattenmeer-nds.de/natur-erlebnis  
www.wattwanderzentrum-ostfriesland.de

Nationalpark-Haus Carolinensiel  
Pumphusen 3, 26409 Wittmund-Carolinensiel  
Telefon: 04464 8403  
E-Mail: nationalparkhaus@carolinensiel.de  
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/carolinensiel

Nationalpark-Haus Wangerland  
Kirchstraße 9, 26434 Wangerland-Minsen  
Telefon: 04426 904700  
E-Mail: nationalparkhaus@wangerland.de  
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/wangerland



Brandgans

## Unterkunft

Wangerland Touristik GmbH  
Zum Hafen 3, 26434 Horumersiel  
Telefon: 04426- 987- 0  
E-Mail: info@wangerland.de  
www.wangerland.de

Nordseeheilbad Carolinensiel-Wittmund GmbH  
Nordseestraße 1, 26409 Carolinensiel-Wittmund  
Telefon: 04464 94930  
E-Mail: info@carolinensiel.de  
www.carolinensiel.de

### Radtouren

Ausgebaute Fahrradwege bis Jever, Wittmund und Esens. Eine schöne Fahrradtour entlang der Küstenlinie kann man auch zwischen Neuharlingersiel und Bengersiel unternehmen. Von Schillig bis zum Deichcamp verläuft der Radweg außendeichs (außer in der Zugzeit der Vögel, s. Info vor Ort). Ab dem Deichcamp bis Harlesiel verläuft er binnendeichs.

## Wandern in der Natur - mit der Natur

- **Wegegebot**  
Bleiben Sie in der Ruhezone des Nationalparks und auf den Deichen unbedingt auf den zugelassenen, markierten Wegen. So können Sie die Pflanzen- und Tierwelt erleben, ohne sie zu stören. Deiche mit intakter Grasnarbe sind die "Lebensversicherung" der Küstenbewohner und ihrer Gäste gegen Sturmfluten.
- Nicht alle Wege in der freien Natur sind befestigt. Denken Sie daher an festes Schuhwerk. Seien Sie mit passender Kleidung im Rucksack immer gewappnet gegen schnelle Wetterumschwünge.
- Nehmen Sie nichts mit nach Hause, was in die Natur gehört. Lassen Sie nichts in der Natur zurück, was nicht dorthin gehört!
- Mit einem Fernglas können Sie Tiere gut beobachten, ohne diese zu stören.
- **Wattwanderungen**  
Laufen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nie allein ins Watt hinaus! Nutzen Sie die Angebote der zertifizierten Nationalpark-Wattführer:innen. Diese kennen nicht nur die Gefahren im Watt (Gezeiten, Seenebel, Schlickbereiche), sondern auch die vielen kleinen und größeren Bewohner dieser einmaligen Landschaft, über die Sie auf einer geführten Wattwanderung Spannendes erfahren.

## Weitere Ausflugsziele

Nationalpark-Haus  
Wattenhuus Bengersiel  
Seestraße 1, 26427 Bengersiel  
Telefon: 04971 5848  
E-Mail: wattenhuus@bengersiel.de  
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/bengersiel

Esens-Bengersiel Tourismus GmbH  
Am Strand 8, 26427 Bengersiel  
Telefon: 04971 917-0  
E-Mail: nordseeurlaub@bengersiel.de  
www.bengersiel.de

Kurverein Neuharlingersiel e.V. - Tourist-Information  
Neuharlingersiel  
Edo-Edzards-Str. 1  
26427 Neuharlingersiel  
Telefon: 04974 188-12  
E-Mail: info@neuharlingersiel.de  
www.neuharlingersiel.de

## Nationalpark-Partner

Immer mehr regionale Betriebe und Anbieter aus den Bereichen Tourismus, Beherbergung, Gastronomie, Landwirtschaft, Naturerlebnis und Umweltbildung verpflichten sich freiwillig, den Schutz des Nationalparks zu unterstützen. Als zertifizierte Partner informieren sie ihre Gäste bzw. Kunden über das Schutzgebiet und haben sich einer nachhaltigen Wirtschaftsweise verschrieben.  
www.nationalpark-partner-nds.de

## Anreise und Fortbewegung

Tägliche Bus- und Bahnverbindungen über Wilhelmshaven und Jever. www.fahrtziel-natur.de

Mit dem Urlauberbus Ostfriesland erfahren  
www.urlauberbus.info

## Barrierefreiheit

In Schillig bieten zwei Strandstege direkten und barrierefreien Zugang in den Nationalpark Wattenmeer.

**Rollstühle**  
Verleih unter Telefon: 04421 75660.

**Wattmobil**  
Verleih über die Wangerland Touristik GmbH  
In Schillig stehen vier Wattmobile an den Holzstegen zum Ausleihen bereit (Euroschlüssel).

Museum "Leben am Meer"  
Bengersieler Str. 1, 26427 Esens  
Telefon: 04971 5232  
www.leben-am-meer.de



Meerstrand-Beifuß

Deutsches Sielhafenmuseum  
Pumphusen 3, 26409 Wittmund-Carolinensiel  
Telefon: 04464 8693-0  
www.dshm.de

Muschelmuseum Hooksiel  
Lange Straße 18  
26434 Hooksiel  
Tel.: 04425 1278  
E-Mail: info@hooksier-muschelmuseum.de  
www.hooksier-muschelmuseum.de



Goldregenpfeifer

UNESCO-Weltnaturerbe  
Wattenmeer Besucherzentrum  
Wilhelmshaven  
Südstrand 110 b  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421 9107-0  
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/wilhelmshaven

Impressum  
Nationalparkverwaltung  
Niedersächsisches Wattenmeer  
Virchowstr. 1, 26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421 911-0  
E-Mail: poststelle@nlpw.niedersachsen.de  
Text, Gestaltung & Fotos: Nationalparkverwaltung  
Stand: 02/2023

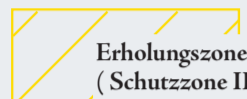
# Die Schutzzonen des Nationalparks



**Ruhezone (Schutzzone I)**  
Die Ruhezone darf nur auf markierten Wegen betreten werden.



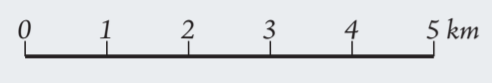
**Zwischenzone (Schutzzone II)**  
Betreten erlaubt. Bitte beachten sie die ausgeschilderten Einschränkungen in der Brutzeit.



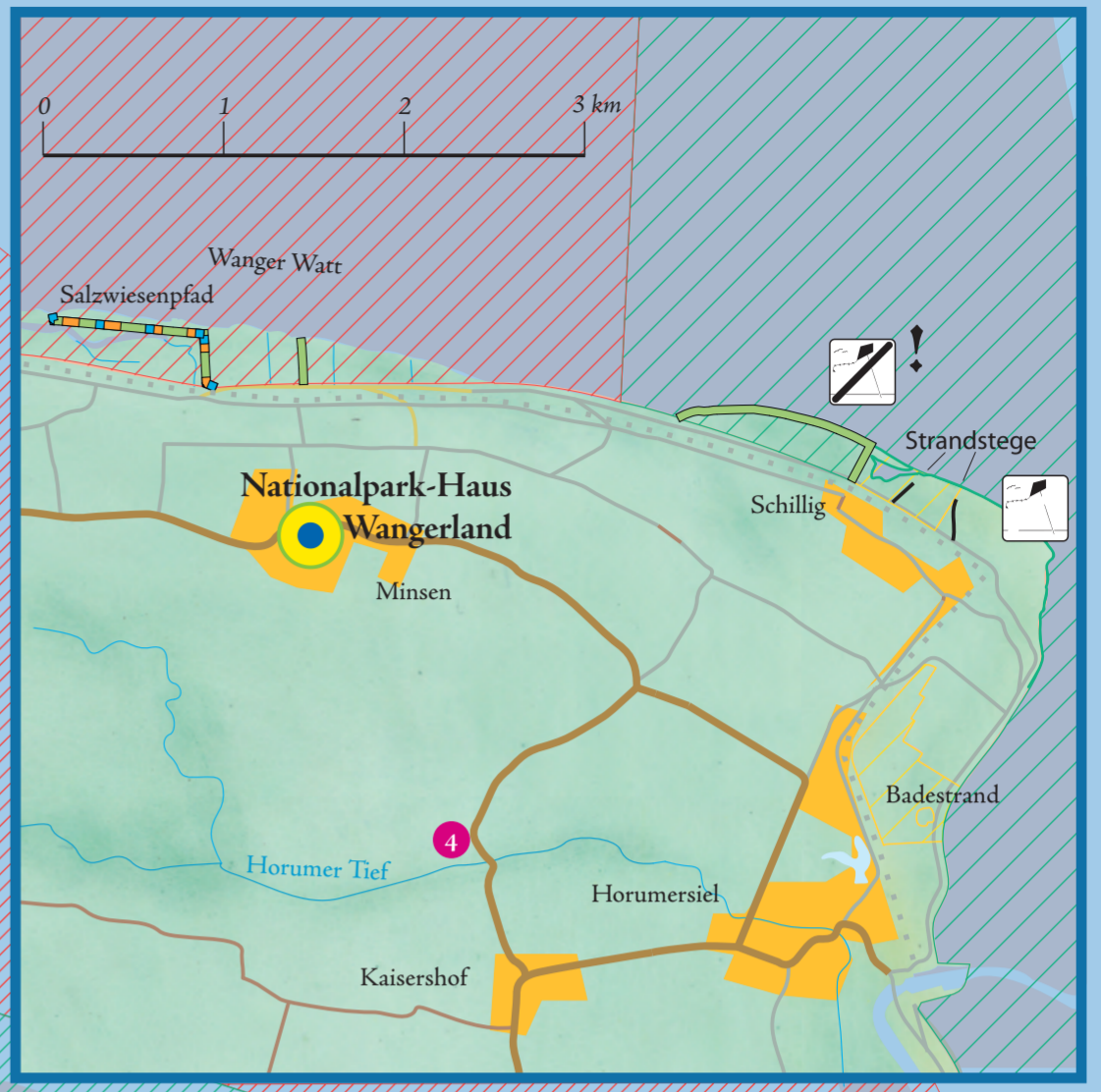
**Erholungszone (Schutzzone III)**  
Sie dient der Erholung. Motorgetriebene Geräte sind dort nicht zulässig.

- Wanderweg (im Gelände grün markiert)
- Naturlehrpfad
- Nebenstraße
- Nebenweg
- Hauptstraße
- Hauptweg
- Hauptdeich

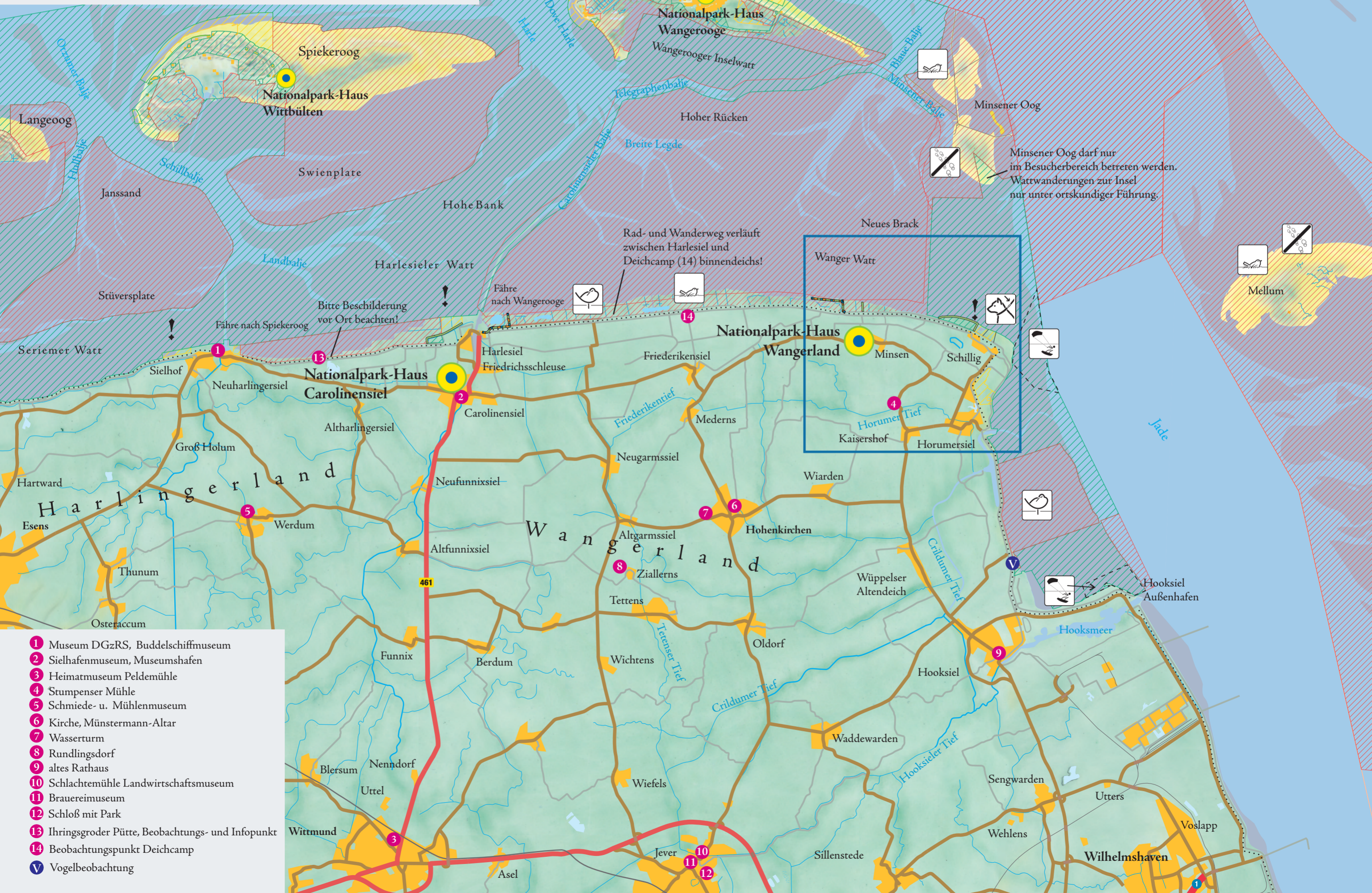
- Brutgebiet - nicht betreten!
- Vogelrastplatz
- Betreten verboten
- Drachen verboten
- Drachen erlaubt
- Bitte bleiben Sie beim Kitesurfen in diesem Bereich, um Störungen von Vögeln und Robben zu minimieren.
- Im Nationalpark dürfen Hunde nur angeleint mitgeführt werden.
- Vor Wattwanderungen ohne ortskundige Führung wird gewarnt!



Nordsee



Für die Inseln gibt es gesonderte Faltschblätter, die in den Nationalparkeinrichtungen und Kurverwaltungen erhältlich sind.



- 1 Museum DGzRS, Buddelschiffmuseum
- 2 Sielhafenmuseum, Museumshafen
- 3 Heimatmuseum Peldemühle
- 4 Stumpenser Mühle
- 5 Schmiede- u. Mühlenmuseum
- 6 Kirche, Münstermann-Altar
- 7 Wasserturm
- 8 Rundlingsdorf
- 9 altes Rathaus
- 10 Schlachtemühle Landwirtschaftsmuseum
- 11 Brauereimuseum
- 12 Schloß mit Park
- 13 Ihringsroder Pütte, Beobachtungs- und Infopunkt
- 14 Beobachtungspunkt Deichcamp
- V Vogelbeobachtung

Minsener Oog darf nur im Besucherbereich betreten werden. Wattwanderungen zur Insel nur unter ortskundiger Führung.

Rad- und Wanderweg verläuft zwischen Harlesiel und Deichcamp (14) binnendeichs!

Bitte Beschilderung vor Ort beachten!